

JOB: Software-EntwicklerIn (m/w/d) (20 h/Woche) für das FWF/DFG-Projekt „Peter Handkes Notizbücher“, Österreichische Nationalbibliothek, Wien (07.01.2021)

Discussion published by Arnhilt Inguglia-Höfle on Tuesday, December 15, 2020

**Software-EntwicklerIn (m/w/d) (20 h/Woche)
für das FWF/DFG-Projekt „Peter Handkes Notizbücher. Eine kommentierte und genetisch-kritische digitale Edition“
an der Abteilung für Forschung und Entwicklung der Österreichischen Nationalbibliothek**

Ab 15.02.2021, befristet bis 14.02.2024

Das auf drei Jahre angelegte FWF/DFG-Joint-Project ist eine Kooperation der Österreichischen Nationalbibliothek Wien und des Deutschen Literaturarchivs Marbach. Es erarbeitet eine kommentierte und genetisch-kritische digitale Edition der Notizbücher des Schriftstellers Peter Handke aus dem Zeitraum 1976-1979, die sich im Original in den Handke-Beständen der beiden Archive befinden.

Aufgaben:

- Technische Entwicklung, technische Betreuung und Dokumentation der digitalen Edition der Notizbücher Peter Handkes in der Infrastruktur für digitale Editionen an der Österreichischen Nationalbibliothek (<https://edition.onb.ac.at>)
- Entwicklung von Features der digitalen Edition und deren Umsetzung für die Online-Präsentation
- Kontinuierliche technische Begleitung des Editionsteams und konzeptionelle Beratung
- Betreuung der automatischen XML-Datenprozessierung
- Mitarbeit bei der Pflege und Weiterentwicklung der Software-Architektur der Infrastruktur für digitale Editionen
- Teilnahme an Software-Entwicklungsmeetings, Sprint Plannings und Stakeholder-Meetings
- Präsentation der Ergebnisse auf Fachkonferenzen

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Mag., MA, DI) a) der Informatik, angrenzender Fächer, oder b) der Geistes- und Kulturwissenschaften mit nachgewiesener fundierter technologischer Ausbildung oder gleichwertige Berufserfahrung
- Mehrjährige praktische Erfahrung in der Software- und Webentwicklung
- Fundierte Erfahrungen mit X-Technologien (XML, XSLT, XPath)
- Nachgewiesene Kenntnisse und Erfahrungen aktueller Webtechnologien (HTML5, JavaScript, (S)CSS, Bootstrap)
- Vertrautheit beim Arbeiten in Linux-Serverumgebungen und dem Software-Development mit Docker, Git und GitLab CI/CD, Elasticsearch

- Hohe Kommunikationskompetenz, ausgeprägte Teamfähigkeit, Verlässlichkeit und Belastbarkeit in zeitkritischen Projektphasen
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Von Vorteil:

- Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit editionswissenschaftlichen Fragestellungen sowie Kenntnis der Fragestellungen und Herausforderungen in den Digital Humanities
- Vorerfahrungen mit TEI-XML, IIIF, RDF, SPARQL, Python, SQL und Normdatenbanken
- Ausgeprägtes Verständnis für User Experience und User-centered Design
- Erfahrung mit agilen Softwareentwicklungsprozessen und flüssiger Umgang mit Jira/Confluence
- Erfahrung mit der Repository Software Fedora (<https://duraspace.org/fedora/>)

Bewerbung:

Das Gehalt richtet sich nach den Personalkostensätzen des FWF (<https://www.fwf.ac.at/de/forschungsfoerderung/personalkostensaetze/>) und beträgt auf Basis einer 20h/Woche maximal 1.470,40 Euro brutto / Monat (Gehaltssatz DoktorandIn, 14mal jährlich).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihr Motivationsschreiben und Ihren Lebenslauf inkl. Links zu Referenz-Softwareprojekten bzw. relevanten Code-Repositories zusammengefasst in einer PDF-Datei **bis zum 07.01.2021** an: Mag. Heide Darling (heide.darling@onb.ac.at).

Die Einreichung der Bewerbung stellt eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten dar. Die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten zu Ihrer Person werden ausschließlich im Rahmen des Auswahlverfahrens verwendet. Ihre Bewerbungsunterlagen werden bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens intern gespeichert und danach gelöscht.